

Spendenaufruf

Das Informations- und Begegnungszentrum (IBZ) Königsheide am historischen Ort des ehemals größten Kinderheimes der DDR, versteht sich auch als Internationale Forschungs- und Dokumentationsstätte für Heimerziehung und wird u. a. von der Stiftung Königsheide getragen. Es wendet sich auch regelmäßig Forschungsprojekten von DDR-Heimen an anderen Standorten zu.

Im Jahr 2024 wurde die Geschichte des Berliner Kinderheimes Himmelpfort (im Norden des Landes Brandenburg) zusammen mit ehemaligen Heimkindern und Mitarbeitern aufgearbeitet und in einer Ausstellung dokumentiert. Diese kann unter folgender Internetseite eingesehen werden;

<https://himmelpfort.ibz-koenigsheide.de>

In der Folgezeit reifte der Wunsch – auch bei den ehemaligen Heimbewohnern aus Himmelpfort – am Ort eine Erinnerungs- und Informationstafel dauerhaft aufzustellen. Heute erinnert an dem mit Abstand höchsten Gebäude der kleinen Gemeinde, einem ehemaligen Getreidespeicher, nichts an dessen einstige Nutzung. Neuhinzugezogene und Gäste des Erholungsortes sollen mit der Tafel vor dem markanten Gebäude (heute ein Gästehaus) etwas über dessen vorherige Nutzung erfahren können.

Ein Förderantrag für dieses Vorhaben wurde gestellt, jedoch wurden nur rund 40 % der Kosten bewilligt. Die restliche Summe möchten wir daher mit diesem Spendenaufruf versuchen aufzubringen und Sie ermutigen sich an diesem Vorhaben zu beteiligen. Jeder auch noch so kleine Betrag hilft.

Rückfragen gerne an:

Telefon: 030/67951155
Email: himmelpfort@ibz-koenigsheide.de
Anschrift: Südostallee 146, 12487 Berlin

Bitte diese Bankverbindung nutzen:

Stiftung Königsheide e.V.
DE81 1005 0000 0190 6061 18
BIC: BELADEBEXX
Verwendungszweck: Tafel Himmelpfort



Beispieltafel

Seit dem 01.01.2021 wird eine Spendenbescheinigung für das Finanzamt erst ab einem Wert von 300 Euro benötigt. Für Spenden unter dieser Nachweisgrenze reicht der vereinfachte Nachweis (z. B. der Kontoauszug) aus.